

Stadtparlament

- Motion
- Postulat
- Interpellation
- einfache Anfrage

Eingereicht von: Florian Kobler /SP
Zeughausstrasse 6a
9200 Gossau

Titel: Sichere Strassen für Velofahrer/innen in Gossau und Arnegg

Der Frühling steht vor der Tür. Immer mehr Gossauer/innen sind mit dem Velo unterwegs. Velofahren ist gesund, umweltschonend, platzsparend und günstig. Es gibt europäische Städte, in denen bereits 50% der Wege mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Die Schweiz pedalt hier hinterher, auch aus diesem Grund wurde kürzlich eine Initiative zur Förderung des Velofahrens lanciert.

Das Stadtparlament hat im Rahmen des Agglomerationsprogramms acht Massnahmen zur Verbesserung des Langsamverkehrs zugestimmt. Trotzdem ist auch Gossau noch weit davon entfernt eine velofreundliche Stadt zu sein, insbesondere die Sicherheit für die Velofahrer/innen lässt zu wünschen übrig.

Besonders an Kreuzungen kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Der Vortritt ist zwar geregelt, stellt aber für die Velofahrer/innen ein Sicherheitsrisiko dar. Dazu zwei Beispiele:

- Einfahrten von der Schwalben- bzw. Schwanenstrasse in die Hofeggstrasse
- Einfahrt von der Mooswiesstrasse in die Hirschenstrasse.

Die Aufhebung des Rechtsvortritts würde die Sicherheit erhöhen. Die meisten Automobilisten würde das wohl kaum stören, da sie ja, um die Situation gut überschauen und beurteilen zu können, sinnvollerweise ohnehin anhalten.

Bei Ampelanlagen ist der Sicherheit der Velofahrenden besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

In der einzigen Begegnungszone der Stadt an der Bahnhofstrasse würde kürzlich der einzige Veloparkplatz aufgehoben und der Platz mit einem Anhalteverbot versehen. „Abgestellte Velos werden vom Werkhof entfernt“ wird gar angedroht.

Ich bedanke mich für die Beantwortung folgender Fragen:

Frage 1:

Ist die Stadt Gossau bereit, alle stark befahrenen Kreuzungen in Gossau/Arnegg mit besonderem Augenmerk auf die Velofahrer/innen auf ihre Sicherheit zu überprüfen?

Frage 2:

Ist der Stadtrat gewillt bei allen Ampelanlagen zu überprüfen, ob für die Velofahrenden vor dem motorisierten Individualverkehr genügend Anhaltefläche markiert ist, um die Sicherheit für die Velofahrenden zu gewährleisten?

Frage 3:

Ist der Stadtrat bereit innerhalb weniger Wochen dafür zu sorgen, dass in der Begegnungszone an der Bahnhofstrasse wieder ein gedeckter Veloabstellplatz eingerichtet wird.